VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS REC'D 1 3 MAR 2006

PCT

REC'D	1 3	MAK	2006
WIPO			PÇT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Internationales Aktenzeichen Internationales Anmeldedatum (TagMonati/Jahr) Prioritätsdatum (TagMonati/Jahr) Prioritätsdatum (TagMonati/Jahr) 15.04.2004 Internationale Patentidassilikation (IPK) oder nationale Klassilikation und IPK HOSB37.02 Internationale Patentidassilikation (IPK) oder nationale Klassilikation und IPK HOSB37.02 Anmelder ZUMTOBEL STAFF GMBH ET AL. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undöder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auflässung der Behörde eine Anderung erthalten, die über den Offenbarungspehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. II Priorität Priorität	Aktenzeichen des Anmelders d	oder Anwaits WEITERES VOI	RCEHEN			
PCT/EP2005/003119 23.03.2005 15.04.2004	P30109/WO-SE/on	WEITEREO	IGLILIA	siehe Formblatt PCT/IPEA/416		
Anmelder ZUMTOBEL STAFF GMBH ET AL. 1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 dibermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.	1		eldedatum (Tag/Monat/Jahr)	, -		
Anmelder ZUMTOBEL STAFF GMBH ET AL. 1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 dibermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.	Internationale Patentklassifikat	tion (IPK) oder nationale Klassifikatio	n und IPK			
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. □ (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um □ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, unddeder Blätter mit Berichtligungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auflässung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichhen Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)⊳ insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll unddoer die dazugehörigen Tabellen enthälltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. II Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. VI Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VII Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung						
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. □ (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um □ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, unddeder Blätter mit Berichtligungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auflässung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichhen Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)⊳ insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll unddoer die dazugehörigen Tabellen enthälltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. II Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. VI Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VII Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung						
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. □ (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um □ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, unddeder Blätter mit Berichtligungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auflässung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichhen Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)⊳ insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll unddoer die dazugehörigen Tabellen enthälltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. II Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. VI Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VII Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	Anmelder					
internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. a. (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/öder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/öder Perichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandt)li> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/öder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. I Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	ZUMTOBEL STAFF GM	BH ET AL.				
 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. □ (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um □ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. I □ Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. III □ Feld Nr. III □ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. V □ Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII □ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 	internationalen vorläu	ıfigen Prüfung beauftragten Behö	alen vorläufigen Prüfungsl örde nach Artikel 35 erstelli	pericht, der von der mit der t wurde und dem Anmelder gemäß		
a. (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandt) > insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. I Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Friorität Feld Nr. II Friorität Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	2. Dieser BERICHT umf	aßt insgesamt 5 Blätter einschli	eßlich dieses Deckblatts.			
□ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Ammeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. II Priorität □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	3. Außerdem liegen den	n Bericht ANLAGEN bei; diese u	mfassen			
zugrunde liegen, und\(der B\) Bi\(atter\) mit Berichtigungen, denen die Beh\(or\) de zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). Bi\(atter\) Bi\(atter\) die fr\(atter\) here Bi\(atter\) der aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gr\(atter\) den nach Auf\(atter\) fassung der Beh\(or\) de eine \(atter\) der uns den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gr\(atter\) den Andelung en Halten, die \(\text{\text{\$\text{\$u\$}} here den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der urspr\(atter\) des eine Anderung enthalten, die \(\text{\text{\$\text{\$u\$}} here del ktronischen Datentr\(ager(s) angeben) \), \(der\) die ein Sequenzprotokoll und\(doder die dazugeh\(or\) der delektronischen Datentr\(ager(s) angeben) \), \(der\) die ein Sequenzprotokoll und\(doder die dazugeh\(or\) fragelen Tabellen enth\(alt\) enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enth\(atter\) angeben zu folgenden Punkten: Feld Nr. I Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Priorit\(atter\) Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens \(atter\) ber Neuheit, erfinderische T\(atter\) tigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begr\(atter\) Bestimmte Anwendbarkeit; Unterlagen und Erkl\(atter\) bestimmte Anmeldung Feld Nr. VII Bestimmte Amgel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	a. 🛭 (an den Anme	lder und das Internationale Büro	gesandt) insgesamt Blätte	er; dabei handelt es sich um		
□ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. II Priorität □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel					
b. ☐ (nur an das Internationale Büro gesandt) in insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I ☐ Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II ☐ Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der					
Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung		_				
 □ Feld Nr. II	Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt					
 □ Feld Nr. II Priorität □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 	4. Dieser Bericht enthält	: Angaben zu folgenden Punkten	:			
 □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☑ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 	⊠ Feld Nr. I Gru	ndlage des Bescheids				
Anwendbarkeit Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	☐ Feld Nr. II Prio	orität				
 ✓ Feld Nr. V ✓ Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI ☐ Feld Nr. VII ☐ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII ☐ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 		ne Erstellung eines Gutachtens t vendbarkeit	iber Neuheit, erfinderische	Tätigkeit und gewerbliche		
und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung		•	•			
☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung	und	Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung				
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung						
		-	•			
Datum der Einreichung des Antrags Datum der Fertigstellung dieses Berichts	Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung					
	Datum der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung	dieses Berichts		
19.01.2006 14.03.2006	19.01.2006		14.03.2006	14.03.2006		
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde Bevollmächtigter Bediensteter			Bevollmächtigter Bediens	Bevollmächtigter Bediensteter		
Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Silva, João Carlos	Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas		Silva, João Carlos	Sparter M. Carrell		
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016 Tel. +31 70 340-3537				To Colles on Code of the Colles of the Code of the Cod		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/003119

_				
	Feld Nr. I Grundlage des Be	erichts		
1.	. Hinsichtlich der Sprache beruh eingereicht wurde, sofern unter	sichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie Jereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.		
	bei der es sich um die Spra internationale Recherch Veröffentlichung der internationale	er Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, ache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: ne (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) ernationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) e Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)		
2.	Hinsichtlich der Bestandteile * der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (<i>Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts au "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):</i>			
Beschreibung, Seiten				
	1-10	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Ansprüche, Nr.			
	1-26	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Zeichnungen, Blätter			
	1/2-2/2	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	☐ einem Sequenzprotokoll ur Sequenzprotokoll	nd/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das		
3.	 □ Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen: □ Beschreibung: Seite □ Ansprüche: Nr. □ Zeichnungen: Blatt/Abb. □ Sequenzprotokoll (genaue Angaben): □ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben): 			
4.	aufgelisteten Anderungen erstel Auffassung der Behörde über de (Regel 70.2 c)). ☐ Beschreibung: Seite ☐ Ansprüche: Nr. ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb. ☐ Sequenzprotokoll (gena	ücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend lit worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach en Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen ue Angaben): otokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):		
	* Wenn Punkt 4 zutrifft	, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/003119

Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Feld Nr. V Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ansprüche 9-11,20-26 Ja:

Nein: Ansprüche 1-8,12-19

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Ansprüche Ja:

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Nein: Ansprüche 1-26 Ja: Ansprüche: 1-26

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

- 1 Es wird auf das folgende Dokument verwiesen:
 - D1: WO 00/54557 A (POWER CIRCUIT INNOVATIONS INC) 14. September 2000 (2000-09-14)
- 2 UNABHÄNGIGER VORRICHTUNGSANSPRUCH 1
- 2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.
 - Dokument D1 offenbart eine Steuereinheit (206,210,218) sowie mindestens ein dezentrales Lampenbetriebsgerät (224) zum Betreiben einer oder mehrerer zugehöriger Lampen (226) (D1: Fig.2; Seite 3, Zeilen 17-26) wobei:
 - das Lampenbetriebsgerät (224,222,800) in unterschiedlichen Betriebsmodi betreibbar ist (D1: Fig.2; Seite 9-19);
 - das Lampenbetriebsgerät besteht aus zwei Teilen, das erste ist das Vorschaltgerät (222,224,220) und das zweite ist das Steuerteil (218,210,214,800) (D1: Fig. 2,8; Seite 7, Zeilen 9-19; Seite 16, Zeilen 22-26);
 - die Auswahl und Einstellung eines Betriebsmodus für das Lampenbetriebsgerät extern erfolgen kann (D1: Fig. 2,8; Seite 7, Zeilen 9-19; Seite 16, Zeilen 22-26).

Weil der Wortlaut "Lampenbetriebsgerät" nicht auf ein Vorschaltgerät begrenzt ist, ist deshalb der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht neu.

- 3 UNABHÄNGIGER VERFAHRENSANSPRUCH 14
- 3.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 14 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.

Dokument D1 offenbart ein Verfahren zum Betrieben einer Lampe (226) mittels eines Lampenbetriebsgeräts (224,222,800) (D1: Fig. 2; Seite 6, Zeilen 25-37) wobei:

- das Lampenbetriebsgerät in unterschiedlichen Betriebsmodi betreibbar ist (D1: Fig. 2; Seite 7, Zeilen 9-19);

- das Lampenbetriebsgerät besteht aus zwei Teilen, das erste ist das Vorschaltgerät (222,224,220) und das zweite ist das Steuerteil (218,210,214,800) (D1: Fig. 2,8; Seite 7, Zeilen 9-19; Seite 16, Zeilen 22-26);
- die Auswahl und Einstellung eines Betriebsmodus für das Lampenbetriebsgerät extern erfolgen kann (D1: Fig. 2,8; Seite 7, Zeilen 9-19; Seite 16, Zeilen 22-26).

Weil der Wortlaut "Lampenbetriebsgerät" nicht auf ein Vorschaltgerät begrenzt ist, ist deshalb der Gegenstand des Anspruchs 14 nicht neu.

4 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 9,20

Die Veränderung des maximalen Helligkeitspegels während des Alterungsprozesses der Lampe, ist aus D2 bekannt (D2: Absätze 22-24) und die Einstellbarkeit des maximalen Helligkeitspegels aus D1 (D1: Seite 13, Zeilen 7-26). Da der Fachmann es als übliche Vorgehensweise ansehen würde, die Inhalte der beiden Dokumente zu kombinieren, kann die in Ansprüchen 9 und 20 der vorliegenden Anmeldung vorgeschlagene Lösung nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 52(1) und 56 EPÜ).

Daher beruht der Gegenstand der Ansprüche 9 und 20 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit.

ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2-8,10-13,15-19,21-26
Die Ansprüche 2-26 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den
Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des
PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen